

Tarifverhandlungen bei Geldboten fortgesetzt

Hannover. Nach Warnstreiks am vergangenen Freitag ist die Tarifrunde für rund 11.000 Beschäftigte der Geld- und Werttransportbranche fortgesetzt worden. Dazu trafen sich am Montag in Hannover Delegationen der Gewerkschaft ver.di und der Bundesvereinigung Deutscher Geld- und Wertdienste (BDGW). Ver.di verlangt für die Geldboten eine Lohnerhöhung von 1,50 Euro pro Stunde und eine Angleichung der regionalen Tariflöhne. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/303706.tarifverhandlungen-bei-geldboten-fortgesetzt.html>